

Fondsporträt

LBBW Rohstoffe 1 R

Bei diesem Fondsporträt handelt es sich um Werbung und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Es dient lediglich der Information für den Anleger.

WKN A0NAUG
ISIN DE000A0NAUG6
Stand 28. März 2024

Stammdaten

Auflagedatum	09.06.2008	Fondswährung	EUR
Fondsvermögen	268,62 Mio. EUR	Geschäftsjahresende	31.12.
Ertragsverwendung	Ausschüttung	Fondsmanager	Rohstoff-Team
Ausschüttungstermin	13.03.	Verwahrstelle	Landesbank
Vertriebszulassung	Deutschland, Österreich		Baden-Württemberg

Konditionen ⁶

Ausgabeaufschlag	5,00%
Verwaltungsvergütung ⁷	1,50% p.a.
Kostenpauschale	0,130%
Gesamtkostenquote ⁸	1,680%
Rücknahmepreis	35,89 EUR
Ausgabepreis	37,68 EUR

Risikoindikator ²

Niedrigeres Risiko

Höheres Risiko

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 6 Jahre lang halten und zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren.

Wenn Sie die Anlage frühzeitig einlösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück.

Anlagepolitik und Ziele

Ziel des Fonds ist die Erwirtschaftung eines möglichst hohen Wertzuwachses durch eine indirekte Partizipation an der Entwicklung der internationalen Rohstoff- und Warenterminmärkte. Dies wird durch den Einsatz von Derivaten (auf Basiswerte abgeleitete Finanzinstrumente) erreicht, deren Basiswert Rohstoff-Indizes bzw. Sub-Indizes bilden. Der Fonds orientiert sich derzeit am LBBW-Top-10-Rohstoff-ER-Index. Dabei werden die Sektoren Land- und Viehwirtschaft bis auf weiteres nicht berücksichtigt. Weitere Informationen zu dem Index erhalten Sie unter www.lbbw-markets.de/portal/privatkunden/produkte/rohstoffe/rohstoffindizes. Darüber hinaus kann der Fonds auch direkt in Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Wandelschuldverschreibungen, Wandel- und Optionsanleihen, Indexzertifikate, Partizipations- und Genussscheine sowie in Optionsscheine auf Aktien investieren. Die liquiden Mittel werden derzeit im Rahmen der Anlagegrenzen überwiegend in kurzlaufende auf Euro lautende Rentenpapiere mit guter Schuldnerbonität angelegt oder in Bankguthaben gehalten. Bei der Investition der Barsicherheiten in Aktien und verzinsliche Wertpapiere wird angestrebt, nachhaltige Kriterien zu berücksichtigen.

Fondsporträt

LBBW Rohstoffe 1 R

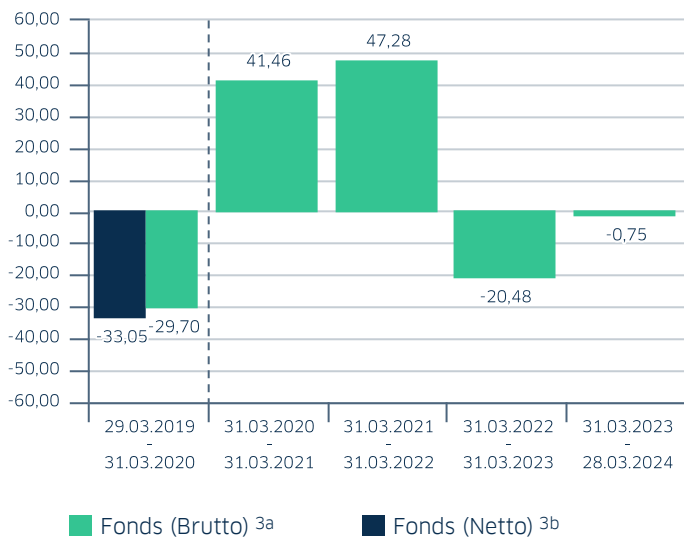
Bei diesem Fondsporträt handelt es sich um Werbung und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Es dient lediglich der Information für den Anleger.

WKN A0NAUG
ISIN DE000A0NAUG6
Stand 28. März 2024

Wertentwicklung (in %) ³

Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

Referenzzeitraum 29.03.2019 - 28.03.2024



Quelle: LBBW Asset Management

Wertentwicklung (in %) ^{3, 3a}

Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

Referenzzeitraum 09.06.2008 - 28.03.2024



Quelle: LBBW Asset Management

Wertentwicklung (in %) ^{3, 3a}

Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

Referenzzeitraum 28.12.2018 - 28.03.2024

Fonds (Brutto) ^{3a}	Jan.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	lfd. Jahr
2019	8,7	5,0	-2,2	-0,6	-8,2	5,9	-0,9	-5,5	1,8	1,3	-3,1	5,5	6,5
2020	-6,1	-4,4	-17,9	-1,7	6,9	4,8	8,8	6,1	-4,8	-2,0	5,8	3,5	-4,3
2021	2,4	7,8	-1,3	7,7	4,3	0,8	2,8	-2,5	0,7	4,7	-6,7	6,4	29,6
2022	8,7	5,2	8,4	-0,1	0,9	-10,5	2,5	-3,5	-8,9	0,1	7,6	-2,2	6,0
2023	0,1	-6,9	-0,2	-0,3	-7,8	1,7	8,8	-1,4	1,2	-4,2	-1,8	1,3	-10,0
2024	0,4	-2,1	4,2										2,5

Quelle: LBBW Asset Management

Risikobetrachtung (in %) in der Vergangenheit

Max. Gewinn ⁴

Fonds (1 Jahr)

13,36%

Fonds (3 Jahre)

69,95%

Max. Verlust ⁴

-11,99%

-36,56%

Volatilität ⁵

15,88%

21,94%

Fondsporträt

LBBW Rohstoffe 1 R

Bei diesem Fondsporträt handelt es sich um Werbung und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Es dient lediglich der Information für den Anleger.

WKN	A0NAUG
ISIN	DE000A0NAUG6
Stand	28. März 2024

Fondskommentar

Fondsprofil

Der Rohstoffmarkt beendete den März mit einem Kursplus, wobei sich Energieträger und Edelmetalle besser entwickelten als Basismetalle. Bei den Energieträgern gab es gleich mehrere positive Nachrichten. Neben den Ölangebotskürzungen der OPEC-Gruppe überraschte die Internationale Energieagentur, die in ihrer Prognose das Wachstum der weltweiten Ölnachfrage im Jahr 2024 spürbar angehoben hatte. Nahezu zeitgleich verschärfte darüber hinaus die Ukraine ihre Drohnenangriffe auf russische Ölraffinerien. Schätzungen zufolge gingen durch die Angriffe bis zu 900.000 Barrel pro Tag an Raffineriekapazität verloren. Da es von russischer Seite keine Stellungnahme zu den Schäden gibt, können diese derzeit nur geschätzt werden. Je nach Art und Umfang des Schadens an der Infrastruktur gehen Experten von einer Ausfallzeit von wenigen Wochen bis hin zu einem dauerhaften Kapazitätsverlust der betroffenen Anlagen aus.

Der Anstieg der Edelmetalle im März wurde vorwiegend durch Käufe seitens spekulativer Finanzanleger ausgelöst. Laut einer Statistik der Commodity Futures Trading Commission (CFTC) zur Marktpositionierung stiegen die Netto-Long-Positionen im Edelmetallbereich deutlich an. Für Aufsehen sorgte zudem ein Bericht der Asia Times. Russland suche demnach einen Weg, den Rubel an den Goldwert zu koppeln, um die Abhängigkeit vom US-Dollar zu beenden.

Bei den Basismetallen fielen die vorgestellten Wirtschaftspläne im Rahmen des Nationalen Volkskongresses in China mit dem Wachstumsziel von lediglich 5% enttäuschend aus. Zwar kündigte die Regierung an, weitere Finanzhilfen für Infrastrukturausgaben zur Verfügung zu stellen, dies überzeugte die Marktteilnehmer bei den Basismetallen aber nicht davon, dass nun eine Erholung im Bausektor folgen würde. Nickel und Zinn gerieten durch eine Reihe neuer Genehmigungen für entsprechende Anlagen in Indonesien unter Druck.

Monatsrückblick

Der Anteilswert des LBBW Rohstoffe 1 konnte im März zulegen.

Das Sondervermögen lag dabei im Betrachtungszeitraum vor dem Vergleichsmaßstab, dem Bloomberg Commodity ex-Agriculture and Livestock Index.

Palladium und das amerikanische Rohöl WTI lieferten dabei den größten positiven Beitrag. Die Basismetalle konnten ebenfalls zulegen, wenngleich nicht in dem Umfang wie fossile Energieträger und Edelmetalle.

Der im LBBW Rohstoffe 1 verwendete Index änderte seine Zusammensetzung turnusgemäß am 11. Januar. Dabei kam es im Vergleich zur letzten Indexperiode zu keiner Änderung: Die Indexzusammensetzung besteht für die laufende Periode somit aus den Rohölsorten Brent und WTI, Gasöl, Heizöl, Blei, Kupfer, Zink, Zinn, Palladium und Platin.

Keine Berücksichtigung finden vorerst Erdgas, Benzin, Aluminium, Nickel, Gold und Silber.

Die nächste Änderung im Index ist für den 11. April 2024 vorgesehen.

Fondsporträt

LBBW Rohstoffe 1 R

Bei diesem Fondsporträt handelt es sich um Werbung und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Es dient lediglich der Information für den Anleger.

WKN

A0NAUG

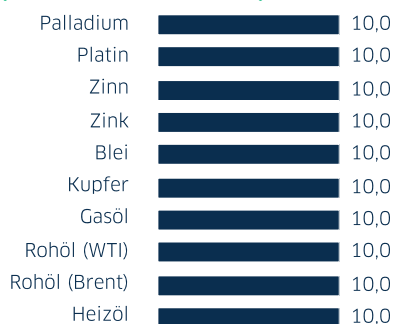
ISIN

DE000A0NAUG6

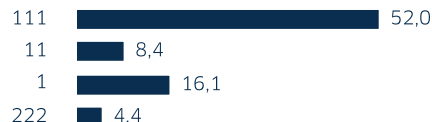
Stand

28. März 2024

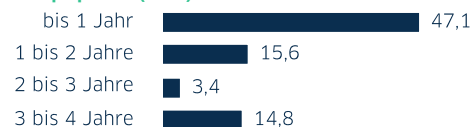
Rohstoffe im LBBW Index ⁹ (Stand letzter Rolltermin)



Ratingstruktur der verzinslichen Wertpapiere (in %) ¹⁰



Restlaufzeit-Struktur der verzinslichen Wertpapiere (in %)



Wesentliche Chancen

- Kurs-Chancen der internationalen Rohstoffmärkte
- Systematische Maximierung von Rollgewinnen sowie Minimierung von Rollverlusten bei Termingeschäften
- Breite Diversifikation durch Risikostreuung über 10 Rohstoffe. Vermeidung von Klumpenrisiken durch ausgewogene Positionierung in Basismetallen, Edelmetallen und Energierohstoffen
- Währungs-Chancen der Rohstoffmärkte

Wesentliche Risiken

- Der Fondspreis kann - auch aufgrund der Kursrisiken der Rohstoffmärkte - jederzeit unter den Kaufpreis fallen
- Politische Risiken können die weltweiten Rohstoffpreise beeinflussen
- Die im Fonds gehaltenen Positionen können einem Währungsrisiko unterliegen
- Der Fonds weist aufgrund seiner Zusammensetzung eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilpreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein

Fondsporträt

LBBW Rohstoffe 1 R

Bei diesem Fondsporträt handelt es sich um Werbung und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Es dient lediglich der Information für den Anleger.

WKN	AONAUG
ISIN	DE000AONAUG6
Stand	28. März 2024

Wichtige Hinweise (Disclaimer und Fußnoten)

Marketing-Anzeige. Diese Information stellt keinen Prospekt und auch keine vergleichbare Information dar und enthält daher auch nicht alle wesentlichen Informationen, die für eine Anlageentscheidung erforderlich sind. **Potenzielle Anleger sollten die unten genannten Verkaufsunterlagen lesen, bevor sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen, insbesondere zu den mit der Investition verbundenen Risiken.** Diese Unterlage enthält kein zivilrechtlich bindendes Angebot. Sie wurde nicht in Einklang mit Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt auch keinem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen.

Diese Information berücksichtigt nicht die persönlichen Umstände eines Anlegers und stellt keine Anlageberatung oder Anlageempfehlung dar. Die vorliegende Information enthält unter anderem unsere derzeitige unverbindliche Einschätzung insbesondere zu Marktsituationen, Produkten und deren denkbaren Entwicklungsmöglichkeiten, für deren Richtigkeit wir keine Haftung übernehmen. Die Informationen wurden von uns sorgfältig zusammengestellt, dennoch übernehmen wir keine Gewähr für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit. Auch geben die Informationen nicht vor, vollständig oder umfassend zu sein. Sie beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit ändern, ohne dass dies angekündigt oder publiziert oder der Empfänger auf andere Weise informiert wird. Die LBBW Asset Management übernimmt keine Gewähr hinsichtlich der beabsichtigten wirtschaftlichen, bilanziellen und/oder steuerlichen Effekte und nimmt aufgrund rechtlicher Vorgaben in der Bundesrepublik Deutschland keine rechtliche und/oder steuerliche Beratung vor. Hinsichtlich der zukünftigen Wertentwicklung der Fonds und etwaiger in dieser Information enthaltenen Hinweise auf steuerliche Effekte, wird darauf hingewiesen, dass die Wertentwicklung der Besteuerung unterliegt und die konkreten steuerlichen Auswirkungen von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers abhängen und künftigen Änderungen unterworfen sein können. Die in dieser Information beworbene Investition betrifft den Erwerb von Anteilen von Fonds und nicht den (direkten) Erwerb eines bestimmten Basiswerts, da diese Basiswerte nur im Besitz der Fonds sind. Sofern nicht anders angegeben, werden die in dieser Information beworbenen Fonds aktiv und nicht unter Bezugnahme auf einen bestimmten Index verwaltet.

Die Darstellung vergangenheitsbezogener Daten und (Wert-) Entwicklungen, von Simulationen und Prognosen oder die Abbildung von Auszeichnungen für die Performance von Produkten oder einer Anlagestrategie sind kein verlässlicher Indikator für deren künftige (Wert-) Entwicklung.

Die Information enthält ggf. Angaben zu Publikumsfonds bzw. nur zu einzelnen Anteilsklassen der genannten Fonds. Hinweise zu ggf. weiteren Anteilsklassen können dem aktuell gültigen Verkaufsprospekt entnommen werden. **Allein verbindliche Grundlage für den Anteilerwerb von Publikumsfonds sind die jeweils aktuellen Verkaufsunterlagen (Basisinformationsblätter, Verkaufsprospekte, Jahres- bzw. Halbjahresberichte).** Die Verkaufsunterlagen sind in deutscher Sprache kostenlos bei unseren Vertriebspartnern und der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Postfach 10 03 51, 70003 Stuttgart, E-Mail: info@LBBW-AM.de sowie unter www.LBBW-AM.de erhältlich. Die Verkaufsunterlagen für die in Österreich registrierten Fonds sind in deutscher Sprache kostenlos auch beim Vertreter in Österreich, Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG in 1100 Wien, Am Belvedere 1, www.erstebank.at erhältlich. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte und Informationen zu Instrumenten der kollektiven Rechtsdurchsetzung sind ebenfalls in deutscher Sprache kostenlos bei der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH wie oben angegeben sowie unter <https://www.lbbw-am.de/anlegerrechte> erhältlich. Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH kann jederzeit beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile von Fonds in einem anderen Mitgliedstaat als ihrem Herkunftsmitgliedstaat getroffen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU wieder aufzuheben.

Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, dürfen Anteile der dargestellten Fonds nicht in allen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten, verkauft oder ausgeliefert sowie Informationen zu diesen Fonds nicht verbreitet oder veröffentlicht werden. Insbesondere dürfen Anteile der Fonds weder innerhalb der USA noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft/übertragen oder Informationen zu diesen Fonds entsprechend verbreitet oder veröffentlicht werden. Personen, die in den Besitz dieses Dokuments gelangen, sollten sich über etwaige nationale Beschränkungen informieren und diese einhalten. Herausgeber: LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

- 1 Für diese Information verantwortlich ist die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH.
- 2 Die Darstellung bildet das Chancen-/ Risikoprofil des Fonds anhand des synthetischen Risiko-/Ertragsprofils (SRI) des Basisinformationsblattes des Fonds ab. Der Indikator erfasst nicht alle möglichen Risiken und sein Wert bezieht sich jeweils auf das Ende des Vormonats. Ergänzende Risiken und detaillierte Informationen zum SRI entnehmen Sie dem Basisinformationsblatt, das Sie unter der ISIN des Fonds auf www.LBBW-AM.de abrufen können.
- 3 Individuelle Kosten, die auf Kundenebene anfallen können, wie z. B. Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in Darstellungen nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken (z. B. Depotkosten).
 - a) Die Brutto-Wertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung).
 - b) Die Netto-Wertentwicklung berücksichtigt zusätzlich den Ausgabeaufschlag, der im ersten Betrachtungszeitraum 5,0% betrug. Der aktuelle Ausgabeaufschlag beträgt 5,0% auf den Rücknahmepreis, d. h. für Fondsanteile im Gegenwert von 1.000 Euro sind zusätzlich 50,00 EUR Ausgabeaufschlag zu zahlen.

Bitte beachten Sie: Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die Wertentwicklung der Zukunft.
- 4 Maximaler Gewinn/Verlust in Prozent auf Basis von währungsbereinigten Tagesperformedaten über den betrachteten Zeitraum.
- 5 Die Volatilität ist ein Maß für die Schwankungsbreite der Wertentwicklung des Fonds während eines bestimmten Zeitraumes.
- 6 **Die Kostendarstellung erfüllt nicht die Anforderungen an einen aufsichtsrechtlich vorgeschriebenen Kostenausweis, den Sie rechtzeitig vor Auftragsausführung erhalten werden. Bei Fragen zu den Kosten wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenberater/ Ihre Kundenberaterin.**
- 7 Die Verwaltungsvergütung enthält eine Vertriebs(-folge-)provision.
- 8 Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres. Sie beinhalten keine Kosten für den Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen für den Fonds (Transaktionskosten).

Fondsporträt

LBBW Rohstoffe 1 R

Bei diesem Fondsporträt handelt es sich um Werbung und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Es dient lediglich der Information für den Anleger.

WKN	A0NAUG
ISIN	DE000A0NAUG6
Stand	28. März 2024

- 9 Rolltermine 11.01., 11.04., 11.07., 11.10. jeden Jahres bzw. des darauf folgenden Arbeitstages an dem der LBBW TOP-10-COMMODITIES-INDEX ER berechnet wird. Die Gewichtung von 10% ist die Gewichtung zum jeweiligen Rolltermin. Zwischen den Rollterminen kann es zu Veränderungen bei der Gewichtung kommen.
- 10 Quelle: LBBW Asset Management. Eine ausführliche Beschreibung unserer Ratingdarstellung finden Sie auf der letzten Seite dieses Dokuments.

Fondsporträt

LBBW Rohstoffe 1 R

Bei diesem Fondsporträt handelt es sich um Werbung und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Es dient lediglich der Information für den Anleger.

WKN A0NAUG
ISIN DE000A0NAUG6
Stand 28. März 2024

Ratingdarstellung

Die LBBW Asset Management verwendet zur anschaulichen Darstellung von bis zu drei Ratingkategorien, in denen die Ratings der jeweiligen Wertpapiere liegen können, eine Einteilung gemäß Ratingblöcke "111" bis "4", bzw. den Block "NR" wenn die Wertpapiere nicht geratet sind.

Übersicht aller Ratingkategorien und aller Ratingblöcke

S&P	AAA	AA+	AA	AA-	A+	A	A-	BBB+	BBB	BBB-	BB+	BB	BB-	B+	B	B-	CCC+	CCC	CCC-	CC	D
Moody	Aaa	Aa1	Aa2	Aa3	A1	A2	A3	Baa1	Baa2	Baa3	Ba1	Ba2	Ba3	B1	B2	B3	Caa1	Caa2	Caa3	Ca	D
Fitch	AAA	AA+	AA	AA-	A+	A	A-	BBB+	BBB	BBB-	BB+	BB	BB-	B+	B	B-	CCC+	CCC	CCC-	CC	DDD-D
Je nach Darstellungsmethode werden unterschiedliche Ratingkategorien einem Ratingblock zugeordnet.																					
Rating-block	111	11			1			222			22			2			333			33	4

Diese hier genutzten Darstellungsmethoden, sowohl in der graphischen als auch in der tabellarischen Ansicht stellen kein Rating der LBBW Asset Management dar, sondern dienen lediglich der Veranschaulichung. In keinem Fall werden dadurch Ratings von Ratingagenturen Einzeltitelbezogen oder in Bezug auf das Gesamtvermögen wiedergegeben. Daher kann keine Haftung, weder von der LBBW Asset Management, noch von Ratingagenturen für zugrunde gelegte Ratings, deren Richtigkeit, oder die gewählte Darstellung übernommen werden.

Die veranschaulichende Darstellung in Ratingblöcken hat zur Folge, dass ein solcher Ratingblock in der Regel mehrere - und damit auch unterschiedliche - Ratings repräsentiert. Dies richtet sich nach der Art der zugrunde gelegten und angewendeten Darstellungsmethode.

Minimal Rating:

Die LBBW Asset Management ordnet Wertpapiere dem Ratingblock zu, welcher dem schlechtesten der vorhandenen Ratings entspricht, oder anders ausgedrückt, mindestens eine der drei zugrunde gelegten Ratingagenturen gibt ein Rating vor, welches in den dargestellten Ratingblock fällt und kein schlechteres Rating gegeben ist.